



**C.A.R.M.E.N.**

C.A.R.M.E.N. e.V. · Schulgasse 18 · 94315 Straubing

**Straubing, 03.04.2012**  
cale/Konjunkturumfrage\_1\_12  
\_Ergebnisse.docx  
Tel. 09421 960 300  
Fax 09421 960 333

## **C.A.R.M.E.N. e.V. Konjunkturumfrage Nachwachsende Rohstoffe 1. Quartal 2012**

### **Nachwachsende Rohstoff-Branche - Stimmung verschlechtert sich weiter.**

**C.A.R.M.E.N. e.V**

**Centrales Agrar- Rohstoff- Marketing- und  
Entwicklungs-Netzwerk**

Schulgasse 18 · 94315 Straubing  
Postfach 662 · 94306 Straubing  
contact@carmen-ev.de  
www.carmen-ev.de

**im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe Straubing**

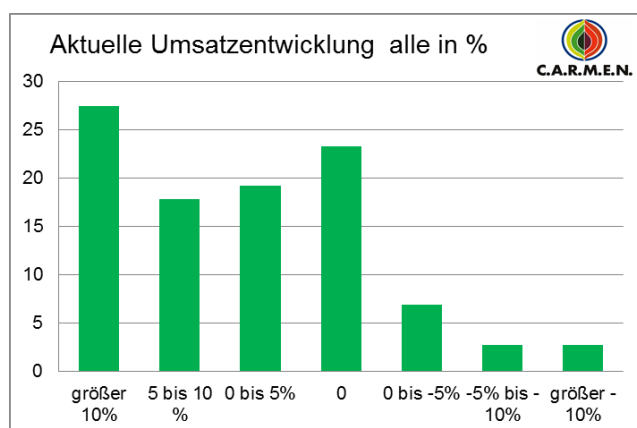
**Geschäftsführer:** Edmund Langer  
**Vorstandsvorsitzender:** Hermann Meyer  
**Stellvertretende Vorsitzende:**  
Dr. Friedrich von Hesler, Franz Kustner  
**Vorstandsmitglieder:** Werner Dehmel,  
Georg Höhensteiger, Max Wohlmannstetter

**Bankverbindung:**  
Raiffeisenbank Straubing eG  
BLZ 742 601 10  
Kto-Nr. 5539595  
Amtsgericht Straubing  
Vereinsregister Nr. 894

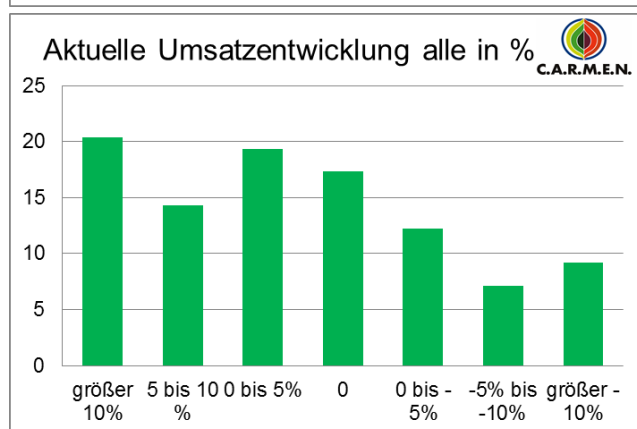


## Beurteilung der Lage

Die C.A.R.M.E.N. e.V.-Konjunkturumfrage zum 1. Quartal 2012 zeigt, dass die aktuelle Lage der Biomasse-Branche nach der leichten Verschlechterung im letzten Quartal weiter absackt. Zwar rechnen immer noch über 50% der befragten Unternehmen mit steigenden Umsätzen, aber die Zahl der Unternehmen (fast 30%), die mit sinkenden Umsätzen rechnen, vergrößert sich sehr.



4. Quartal 2011



1. Quartal 2012

C.A.R.M.E.N. e.V.

**Centrales Agrar- Rohstoff- Marketing- und Entwicklungs-Netzwerk**

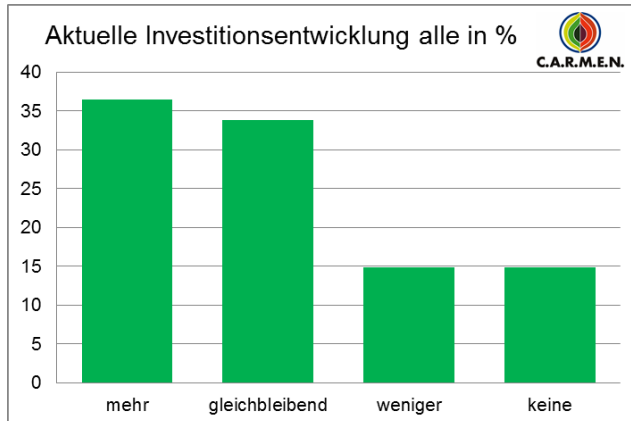
Schulgasse 18 · 94315 Straubing  
Postfach 662 · 94306 Straubing  
contact@carmen-ev.de  
www.carmen-ev.de

im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe Straubing

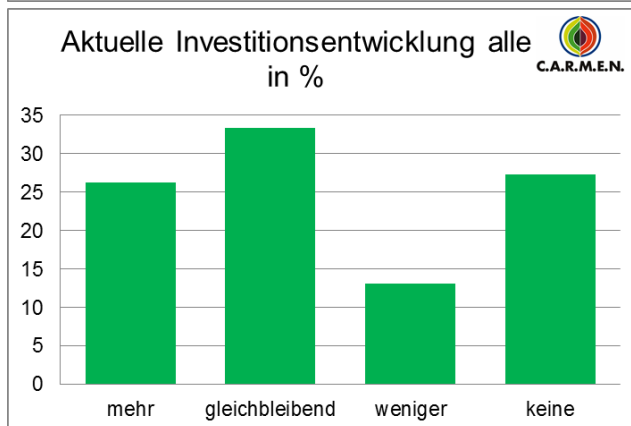
**Geschäftsführer:** Edmund Langer  
**Vorstandsvorsitzender:** Hermann Meyer  
**Stellvertretende Vorsitzende:**  
Dr. Friedrich von Hesler, Franz Kustner  
**Vorstandsmitglieder:** Werner Dehmel,  
Georg Höhensteiger, Max Wohlmannstetter

**Bankverbindung:**  
Raiffeisenbank Straubing eG  
BLZ 742 601 10  
Kto-Nr. 5539595  
Amtsgericht Straubing  
Vereinsregister Nr. 894

Auch die Investitionsneigung verschlechtert sich. Nur noch gut ein Viertel der Unternehmen wollen mehr als im Vorjahr investieren. Ebenfalls über ein Viertel der Unternehmen wollen überhaupt keine Neuinvestitionen mehr vornehmen.

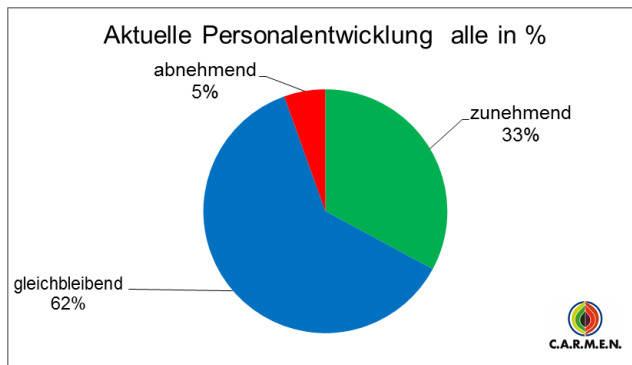


4. Quartal 2011

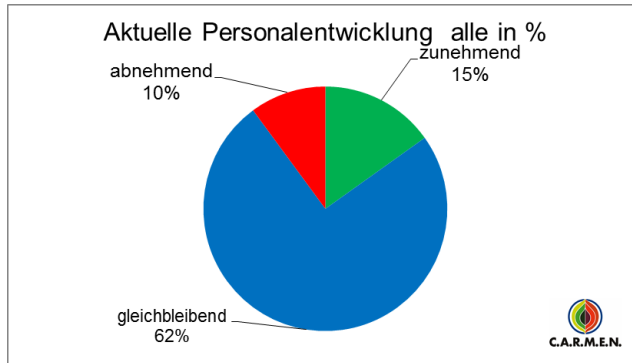


1. Quartal 2012

Die schlechtere Stimmung wirkt sich auch auf die Personalpolitik aus. Neueinstellungen planen nur noch 15% der befragten Unternehmen, 10% rechnen mit einem Personalabbau. Insgesamt kann man aber davon ausgehen, dass der Saldo immer noch positiv bleiben wird und im Erneuerbaren Energiesektor weiter Personal gesucht wird.

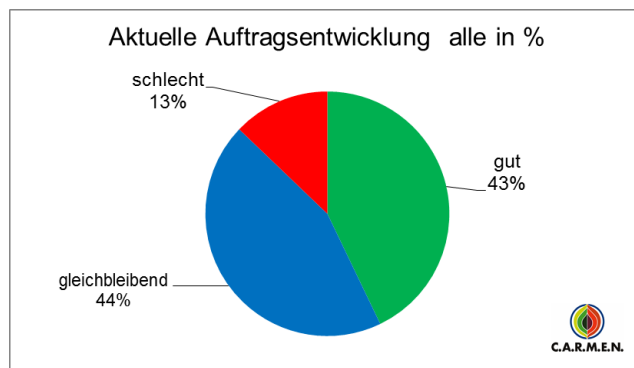


4. Quartal 2011

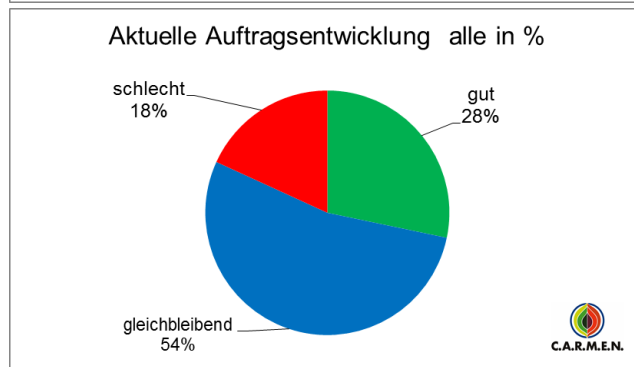


1. Quartal 2012

Ein entsprechendes Bild zeigt die Auftragsentwicklung. Nur noch 28% der Unternehmen sieht die Entwicklung positiv, das ist eine Abnahme von 35% zum Vorquartal. Auch die Zahl der Unternehmen, die den Auftragsbestand schlecht einschätzen, steigt beständig an.



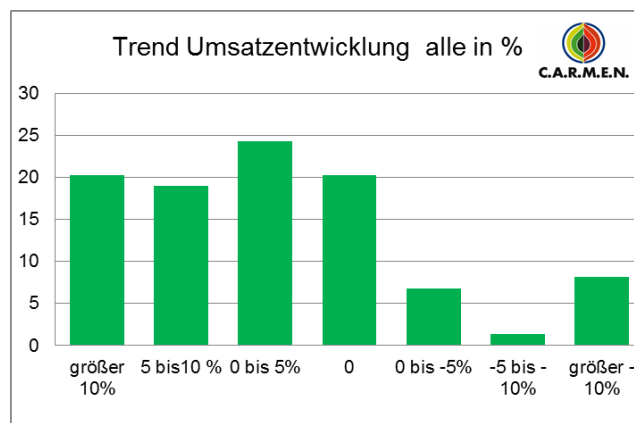
4. Quartal 2011



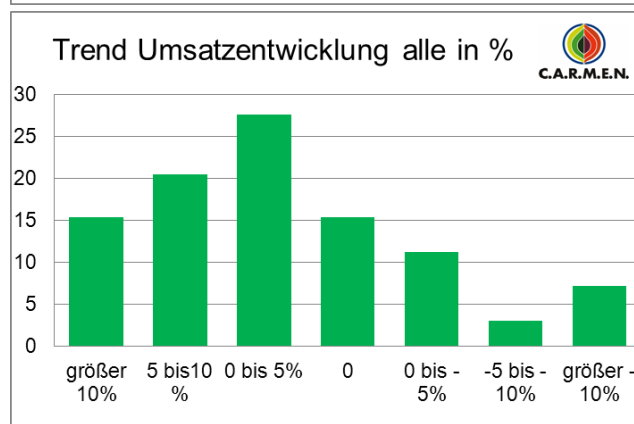
1. Quartal 2012

## Beurteilung des Trends

Die gesamte Branche prognostiziert weiter eine günstige zukünftige Entwicklung. Der positive Trend der letzten Umfragen schwächt sich aber schneller ab. Hier spielt sicher die Diskussion über weitere Verschlechterungen der Gesetzeslage und das Stocken der Energiewende eine Rolle, die zu einer vermehrten Unsicherheit beitragen.

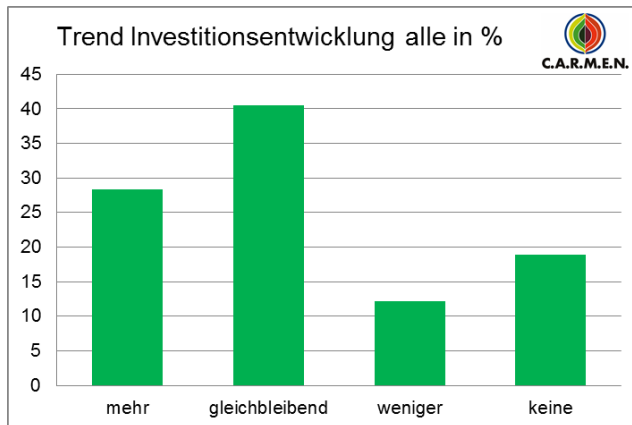


4. Quartal 2011

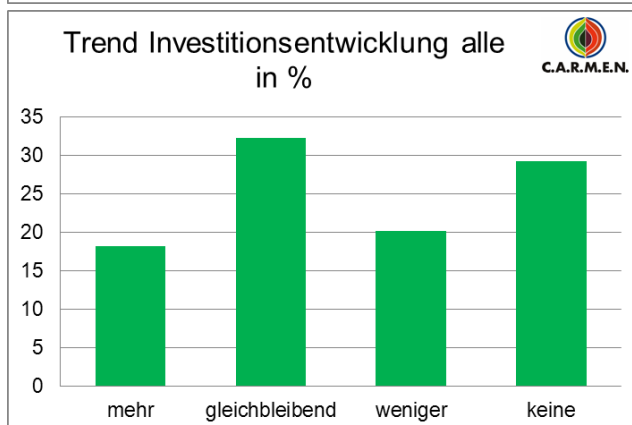


1. Quartal 2012

Gleiches gilt für das Investitionsniveau; die Unternehmen, die weniger oder gar nicht mehr investieren wollen, nehmen stetig und stark zu.

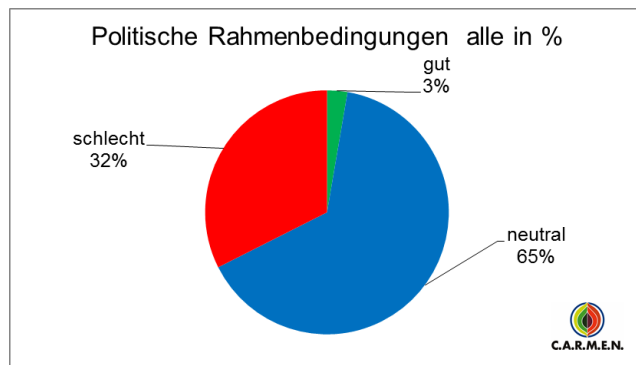


4. Quartal 2011

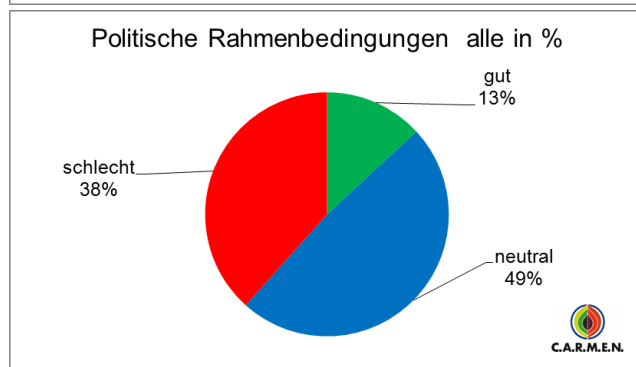


1. Quartal 2012

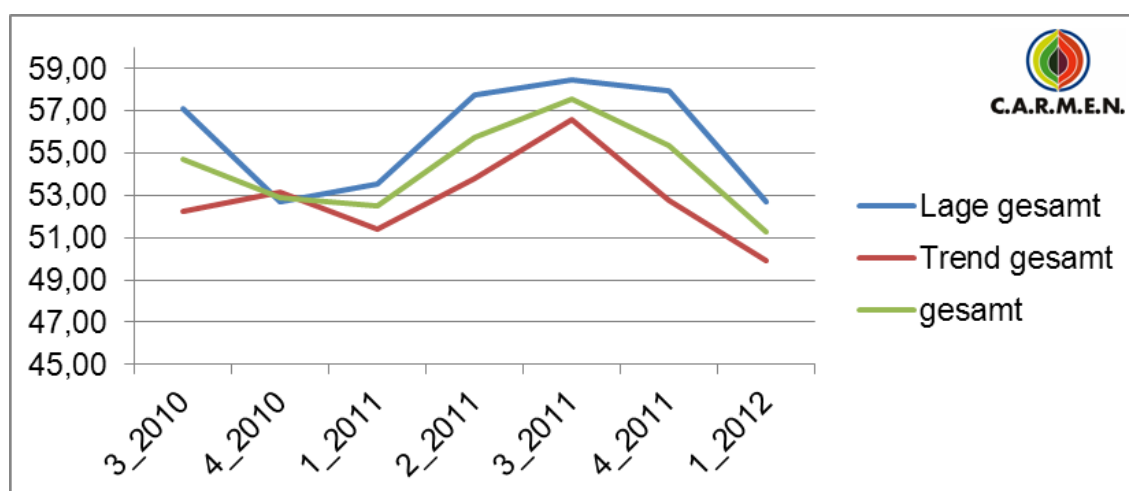
Die politischen Diskussionen über die Gestaltung der Energiewende und die anhaltende Schuldenkrise haben sich negativ auf die Beurteilung der politischen Rahmenbedingungen ausgewirkt. Weit über ein Drittel der Unternehmen beurteilt die Rahmenbedingungen schlecht. Erstaunlich ist aber der stark steigende Anteil der Unternehmen, die die politischen Rahmenbedingungen gut bewerten.



4. Quartal 2011



1. Quartal 2012



Die Gesamtbewertung hat den schlechtesten Wert seit Beginn unserer Umfrage erreicht. Während die Bewertung der aktuellen Lage in etwa gleich auf mit dem bisher schlechtesten Wert aus dem 4. Quartal 2010 liegt, wird die Zukunft sehr schlecht bewertet und zieht auch die Gesamtbewertung nach unten.